

Wanddicken-Messgeräte

- für Formteile, zerstörungsfrei

Der tatsächliche Glasgehalt eines Laminates lässt sich nur bestimmen, wenn dessen genaue Wanddicke bekannt ist.

Dann errechnet sich der Glasgehalt, bezogen auf reines UP/EP-Harz, nach folgender Formel:

$$X = \frac{G}{12 \cdot S + 0,005 \cdot G}$$

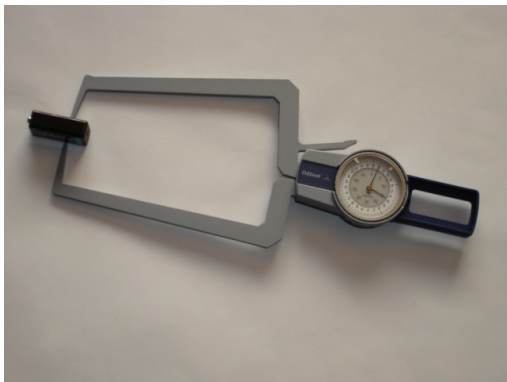
X (in Gewichts-%) ist der Glasgehalt.

G (in g/m²) ist das bekannte Gesamtgewicht der Glasfasermatten und -gewebe

S (in mm) ist die gemessene Wanddicke des Laminates.

Der Faktor 0,005 mag gering erscheinen, darf aber nicht vernachlässigt werden ohne das Ergebnis zu verfälschen.

Wir liefern mechanische Wanddicken-Messgeräte aller Größen, z.B.:



Wanddicken-Messgerät mit
Messbereich 0 – 50 mm



Ablesegenauigkeit 0,05 mm
(Doppelzeiger-System)